

PROLIT

PARTNER-PROGRAMM

NEWSLETTER Oktober III

AUSZEICHNUNGEN & BESTENLISTEN

Deutscher Verlagspreis 2025



Der **MÄRZ Verlag** wurde mit dem diesjährigen **Spitzenpreis** des Deutschen Verlagspreises ausgezeichnet. Sie erhalten ein Preisgeld von 50.000 Euro.

Weitere 80 Verlage, darunter zahlreiche aus unseren Reihen, wurden mit dem mit 18.000 Euro dotierten Gütesiegel ausgezeichnet. Der Wallstein-Verlag erhielt eines der drei undotierten Gütesiegel für Verlage über der Umsatzgrenze.

„Möchte man die Geschichte der unabhängigen Verlage in Deutschland erzählen, gehört der MÄRZ Verlag untrennbar mit dazu: 1969 von Jörg Schröder gegründet, wurde er zum Inbegriff verlegerischer Eigenwilligkeit – immer radikal, niemals konsequent in der Programmatik, unverwechselbar in der Gestaltung, offen für Subjektivität, Experiment und gesellschaftliche Debatten. Dieses Erbe lebt bis heute fort; nach Jahrzehnten turbulenter Verlagsgeschichte haben Barbara Kalender und Richard Stoiber den MÄRZ Verlag im Geiste des Gründers in die Gegenwart geführt – mit Gespür, Raffinesse und einer spürbaren Freude am Wagnis. (...) Hier kommen wirklich zwei bedeutende Bewegungen zusammen: Anknüpfen an das, was einmal da war, sowie zeitgemäß, zukunftsgerichtet und innovativ zu bleiben, ohne sich den Bedingungen des Marktes voll zu unterwerfen.“
aus der Jurybegründung

Hotlist 2025

„Es gibt Romane, die verändern, wie wir Geschichten lesen. Die Liebe vereinzelter Männer von Victor Heringer ist ein solcher Roman. Der März Verlag aus Berlin verdient großes Lob dafür, diesen außergewöhnlichen Roman mit feinem literarischen Gespür und großer Sorgfalt dem deutschsprachigen Publikum zugänglich gemacht zu haben. Die Übersetzerin Maria Hummitzsch hat Heringers Sprache mit beeindruckender Sensibilität übertragen“
aus der Jurybegründung



Victor Heringer
Die Liebe vereinzelter Männer
Ü: Maria Hummitzsch
MÄRZ Verlag
ISBN 9783755000396, € 24,00

Jugendliteraturpreis 2025

Bilderbuch



Jens Rasmus
Regentag
Peter Hammer Verlag
ISBN 9783779507260, € 20,00

„Visuelle Verknüpfungen (...) lassen die Betrachtenden teilhaben an den imaginären Verwandlungen. Bildstark und barrierefrei lädt dieses Buch alle ein, das Gedankenspiel mit- und nachzuvollziehen.“
aus der Jurybegründung

Jugendjury



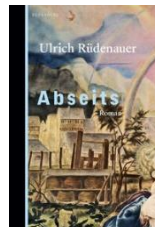
Dirk Reinhardt
No Alternative
Gerstenberg Verlag
ISBN 9783836962957, € 20,00

„Dirk Reinhardt kreiert intensive und inspirierende Charaktere, die den individuellen Umgang mit Verantwortung und viele Facetten des Klimaaktivismus aufzeigen. Es entsteht ein Leseerlebnis, das lange nachwirkt. Ein Roman, der aus dem radikalen Teil des Herzens schreit und Veränderung nicht nur fordert, sondern erwartet“
aus der Jurybegründung

Anna-Haag-Preis 2025

Ulrich Rüdenauer wurde für sein Debüt **Abseits** mit dem diesjährigen Anna-Haag-Preis ausgezeichnet.

„Rüdenauer erzählt die Geschichte einer bitteren Kindheit voller Empathie und kontrastiert sie mit dem Fußballwunder von Bern. Ein metaphorischer Bezug, der die Schwere der Geschichte, die auch von kollektiver Schuld und Verdrängtem erzählt, aufhebt. Ein außergewöhnlich feinfühliges Romandebüt.“
aus der Jurybegründung



Ulrich Rüdenauer
Abseits
Berenberg Verlag
ISBN 9783949203947, € 22,00

Bundesverdienstkreuz für Tessa Hofmann 2025



Die Autorin Tessa Hofmann wurde für ihre Forschung zum Völkermord an den Armeniern im späotosmanischen Reich und für die Prävention künftiger Verbrechen mit dem Bundesverdienstkreuz ausgezeichnet.

Tessa Hofmann
Der Genozid an den indigenen Christen des Osmanischen Reiches
v. Hase & Koehler
ISBN 9783775814300, € 49,90

Ilse-Schwepcke-Preis

2025

Der dieses Jahr erstmals vergebene Ilse-Schwepcke-Preis für deutschsprachige und englischsprachige Neuerscheinungen weiblicher Reiseliteratur wird an **Millay Hyatt** für **Nachtzugtage** verliehen.

„So unvorhersehbar und überraschend Umstiege und Anschlüsse sind, ist auch Millay Hyatts Erzählen: In einer wunderbar packenden, sowohl poetischen als auch klaren Sprache verbinden sich persönliche Betrachtungen und Landeskunde, Stadtatmosphären und Naturschilderungen, in anschaulichen Episoden werden Begegnungen mit den unterschiedlichsten Menschen lebendig“
aus der Jurybegründung



Millay Hyatt
Nachtzugtage
Friedenauer Presse
ISBN 9783751880190, € 24,00

Fußballbuch des Jahres

2025

„Barbi Markovićs *Piksi-Buch* ist ein literarischer Sololauf - temporeich, pointiert und zutiefst berührend. Dabei klingt der Roman wie eine leidenschaftliche Fußball-Reportage, geprägt von hoher sprachlicher Geschwindigkeit. Marković deckt schonungslos auf, wie das Vokabular der Sportberichterstattung sich oft mit dem Tonfall kriegerischer Narrative vermischt.“
aus der Jurybegründung



Barbi Marković
Piksi-Buch
Volland & Quist
ISBN 9783863914240, € 12,00

PRESSESPIEGEL



Holger Hof / Stephan Kraft
Briefwechsel 1930–1956
 Wallstein Verlag
 ISBN 9783835359529, € 66,00

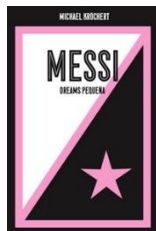
„Die Briefe zwischen Vater und Tochter sind geprägt von wechselseitiger Intimität und Intellektualität, aber auch von

poetischer Schönheit und philosophischer Tiefe.“

Friederike Reents, Frankfurter Allgemeine Zeitung, 22. Oktober

„Die Briefe zeigen Benn, mehr noch als die Korrespondenzen mit diversen Geliebten und Freunden, von einer menschlich berührbaren Seite, die er in seiner Kunst und seinem Leben oft verbarg.“

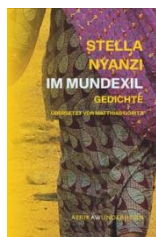
Matthias Heine, Literarische Welt, 21. Oktober



Michael Kröcher /
 Frank Willmann
Messi. Dreams Pequeña
 Voland & Quist
 ISBN 9783863914592, € 12,00

„Messi. Dreams Pequeña ist eine Geschichte aus der Welt des Nachwuchsleistungsfußballs, in der sich Hoffnung und Verzweiflung bedingen und nur wenige Zentimeter darüber entscheiden, ob sich ein Traum erfüllt.“

David Kirchner, Frankfurter Allgemeine Zeitung, 19. Oktober



Stella Nyanzi
Im Mundexil
 Ü: Matthias Göritz
 Das Wunderhorn
 ISBN 9783884237274, € 24,00

„Ja, diese Gedichte lassen einen nicht unberührt“

Amira El Ahl,
 Frankfurter Allgemeine Zeitung,
 18. Oktober



Jan Gerber
Das Verschwinden des Holocaust
 edition TIAMAT
 ISBN 9783893203307, € 28,00

„Katastrophenbewusstsein und Geschichtsoptimismus – mit diesem Begriffspaar versucht

Gerber, die Konjunkturen der Erinnerung analytisch zu fassen. Das ist gut entwickelt.“

Jörg Später, Frankfurter Allgemeine Zeitung, 14. Oktober



Jonathan Coe
Der Beweis meiner Unschuld
 Ü: Cathrine Hornung
 Folio
 ISBN 9783852569185, € 28,00

„Ein Verwirrspiel allererster Güte!“

Volker Albers, Hamburger Abendblatt,
 21. Oktober



Tessa Hofmann
Der Genozid an den indigenen Christen des Osmanischen Reiches
 v. Hase & Koehler
 ISBN 9783775814300, € 49,90

„Ihre neuesten didaktischen Veröffentlichungen zum Thema

Genozid (...) sind speziell auf Lehrkräfte ausgerichtet, um eine fundierte Auseinandersetzung mit dieser dunklen Geschichte zu fördern und der Zukunft zu dienen.“

Tigran Petrosyan, taz, 20. Oktober



Sarah Koldehoff
Dick Pics
 Verlag Klaus Wagenbach
 ISBN 9783803137647, € 12,00

„Ironisch-spielerische Zugänge können freilich nicht darüber hinwegtäuschen, wie Koldehoff

hervorhebt, dass das Dick Pic vor allem eins ist: ein Ausdruck patriarchaler Machtverhältnisse und mehrheitlich eine Zumutung für die Empfänger:innen der Bilder.“

Nina Apin, taz, 15. Oktober

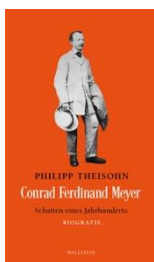


Andriy Lyubka
Die Rückseite des Krieges
 Ü: A. Kratochvil / J. Queck
 Transit
 ISBN 9783887474195, € 20,00

„Lyubkas Texte entstammen dem Nukleus seiner

unmittelbaren Umgebung, in der schließlich 'gar keiner mehr übrig war.' (...) Nicht wenige Nekrologe auf den Seiten, Opfer 'im engsten Kreis' werden betrauert, die eine oder andere Reportage dient als Porträt.“

Christian Thomas, Frankfurter Rundschau, 17. Oktober

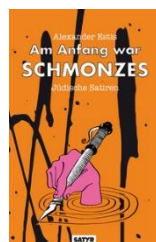


Philipp Theisohn
Conrad Ferdinand Meyer
 Wallstein Verlag
 ISBN 9783835358560, € 38,00

„Es ist der Herbst der Schweizer Dichterbiografien: Susan Bernofsky über Robert Walser, Julian Schütt über Max

Frisch, und Theison fulminant über C. F. Meyer.“

Matthias Heine, Literarische Welt, 21. Oktober



Alexander Estis / Oleg Estis
Am Anfang war Schmonzes
 SATYR Verlag
 ISBN 9783910775428, € 20,00

„Es sind hinter sinnige, selbstironische und satirische Kurzgeschichten, Parabeln und Aphorismen. Jede Behauptung wird so lange gedreht und gewendet, bis ihr Gegenteil genauso plausibel klingt.“

Karin Großmann, Sächsische Zeitung, 21. Oktober



Matthias Röhr / Dennis Diel / Marco Matthes / Lennart Menkhaus
GONZO
 Hannibal Verlag
 ISBN 9783854456797, € 25,00

„Dies ist seine Geschichte!

GONZO ist die autorisierte Biografie des Ausnahmekünstlers.“

Red., Westdeutsche Zeitung, 18. Oktober



Annette Hug
Wilhelm Tell in Manila
 Das Wunderhorn
 ISBN 9783884237328, € 24,00

„Ein Buch, das mit seiner beiläufigen Intellektualität beseelt und maßgeblich auch davon handelt, wie sich Sprache kulturell erhellend übertragen lässt.“

Markus Clauer, Die Rheinpfalz, 16. Oktober



Fernanda Melchor
Das hier ist nicht Miami
 Ü: Angelica Ammar
 Verlag Klaus Wagenbach
 ISBN 9783803133823, € 20,00

„Es sind zwölf Geschichten über die Geschehnisse in Veracruz.

(...) Es geht erbarmungslos zu. Jeder Feind hat einen anderen Feind, alle wollen überleben.“

Roland Mische, Aachener Zeitung, 20. Oktober

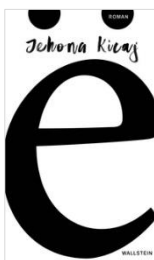


Nora Gomringer
Am Meerschwein übt das Kind den Tod
 Voland & Quist
 ISBN 9783863914615, € 22,00

„Dieses Leben, auch im Spannungsgefüge des eigenen

Erfolgs, hat Gomringer diesmal nicht zu Lyrik verdichtet. Sie hat ein prosaisches Buch geschrieben, ein Denkbuch, manchmal in Längsschnitten durch die Zeit, manchmal in Assoziationsketten.“

Herbert Heinzelmann, Nürnberger Nachrichten, 15. Oktober



Jehona Kicaj
e
 Wallstein Verlag
 ISBN 9783835359499, € 22,00

„(Ein) beeindruckende(r) Roman“

Karin Großmann, Sächsische Zeitung, 17. Oktober

„Jehona Kicaj findet Worte für die Sprachlosigkeit angesichts der Gräuel eines weithin kaum beachteten Krieges, sie findet Klänge für Erinnerungen, die nicht die eigenen sind, und entfaltet Bilder für das Ausgesetztsein in dieser Welt.“

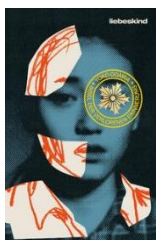
Martina Kothe, NDR Kultur, 13. Oktober

„Aufrichtig und schonungslos, zugleich respektvoll und mit dem Überlebensmittel Humor nicht geizend, schafft sie Abstand und Ordnung.“

Mirko Drewes, Neues Deutschland, 14. Oktober

„Ihr buch langer Essay über Trauer, Tod und komplizierte Familienkonstellationen besticht, wie man es von ihr kennt, durch Witz und sprachlichen Drive. (...) Dem sprunghaften Wesen der Erinnerung verleiht Gomringer dabei eine Form, die ihren eigenen Rhythmus besitzt.“

Tobias Lehmkuhl, Deutschlandfunk, 21. Oktober



Yoko Ogawa
Insel der verlorenen Erinnerung
 Ü: Sabine Mangold
 Liebeskind
 ISBN 9783954381227, € 22,00

„eine wirklich erschreckende Darstellung vom Verlust des Selbst in einem autoritären Regime“
 Nico, Literarisches Quartett, 18. Oktober



Sophia Klink
Kurilensee
 Frankfurter Verlagsanstalt
 ISBN 9783627003302, € 24,00

„Sophia Klink kann so eindrucksvoll und sprachmächtig über die kleinste Kieselalge schreiben, dass man nach wenigen Sätzen spürt, dass in dieser Biologin auch noch eine Lyrikerin steckt. (...) Ein traumhaftes Buch!“
 Liana von Billerbeck, Deutschlandfunk Kultur, 18. Oktober



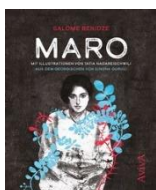
Mopsa Sternheim
Im Zeichen der Spinne
 Wallstein Verlag
 ISBN 9783835359703, € 24,00

„Eine besonders spannende Entdeckungsgeschichte. (...) Sehr klug und vorbildlich ediert und kommentiert.“
 Manuela Reichart, Radio3, 16. Oktober



Karl-Markus Gauß
Gedankenspiele über die Geselligkeit
 Literaturverlag Droschl
 ISBN 9783990591901, € 12,00

„Es belehrt nicht oder weist gar zurecht, es zeigt sich neugierig und man lernt mit Vergnügen aus seinem Gedankenspiel.“
 Erhard Schütz, Der Freitag, 16. Oktober



Salome Benidze / Tatia Nadareishvili
Maro
 Ü: Iunona Guruli
 Aviva
 ISBN 9783949302329, € 16,00

„Der bewegende Titel ist mit wunderbaren Illustrationen von Tatia Nadareishvili versehen.“
 Sylvia Treudl, Buchkultur, Oktober



Ludwig Biró / Christian Fleck
Die erste Hälfte meines Lebens
 Literaturverlag Droschl
 ISBN 9783990591932, € 26,00

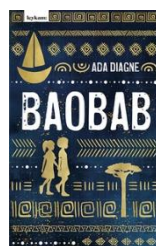
„Birós Analyse listet alle charakterlichen Schattierungen auf: sadistischen Exzess und fatale Bequemlichkeit, politische Indifferenz und Verzweiflung. Dabei stellt sein Bericht auch eine Würdigung jener Menschen dar, die den Mut aufbrachten, sich offen oder in kleinen Gesten der NS-Politik zu widersetzen.“
 Harald Gschwandtner, Der Falter, Oktober



Gustavo Faverón Patriau
Unten leben
 Ü: Manfred Gmeiner
 Literaturverlag Droschl
 ISBN 9783990591918, € 34,00

„In Faverón Patriaus zwischen Realität, Traum und Fiktion irrlichterndem Roman begegnet man unter anderem Moby Dick, Adolf Eichmann und Klaus Kinski.“
 Thomas Leitner, Falter, Oktober

„Der peruanische Schriftsteller Gustavo Faverón Patriau setzt in seinem grandiosen Roman *Unten leben* aus Dutzenden Stimmen ein Mosaik lateinamerikanischer Geschichte.“
 Thomas Hummitzsch, intellectures, 16. Oktober



Ada Diagne
Baobab
 Leykam
 ISBN 9783701183715, € 22,00

„Obwohl der Roman mit märchenhaften, magischen Elementen arbeitet, hat er eine politische Botschaft: Freundschaft und Zusammenhalt sind wichtiger als Hautfarbe und Herkunft. Er überzeugt durch seine Vielschichtigkeit, die kein Schwarzweiß anerkennt, sondern die Zwischen- und Mischöne fokussiert.“
 Kristin Breitenfellner, Falter, 15. Oktober



Franziska Schreiber
Inside AfD
 Europa Verlage
 ISBN 9783958906600, € 15,00

„Die AfD sei die Partei der gelebten Fremdenfeindlichkeit und die maßgeblichen Führungsfiguren betreiben den

Umsturz. Sie befürchtet, dass viele Wähler dies bisher nicht ernst nehmen würden – wie offenbar auch Mitglieder von ‘Systemparteien’. Dieser Einschätzung ist unbedingt zuzustimmen – das Buch belegt dies durch viele öffentliche und interne Zitate sehr anschaulich.“

Viola Schubert-Lehnhardt, Das Blättchen, 20. Oktober



Peter Schulz
Warum wir uns verändern wollen und was uns daran hindert
 Psychosozial-Verlag
 ISBN 9783837933857, € 24,90

„Der Psychologe Peter Schulz legt in seinem erhellenden Buch überzeugend dar, dass wir unsere Wandlungsfähigkeit deutlich verbessern, wenn wir die weitgehend unbewussten Abwehrmechanismen verstehen, die uns im Alten gefangenhalten.“

Michael Holmes, Psychologie heute, November



Daniel Böcking / Freddy Quinn
Freddy Quinn – Die Autobiografie
 Hannibal Verlag
 ISBN 9783854457909, € 25,00

„Er gehört zweifellos zu den Größen der deutschen Musikgeschichte“

Bodo Nies, Unleashed, Oktober



André Boße / Dennis Plauk
Insight
 Hannibal Verlag
 ISBN 9783854458029, € 25,00

„Mit *Insight* legen die Autoren Dennis Plauk und André Boße nun eine aktualisierte Fassung

ihrer 2010 erschienen Biografie vor. In fünf neuen Kapiteln beleuchten sie Gores jüngste Jahre (...) und zeigen, warum Depeche Mode heute relevanter sind denn je.“

Red., FAZE Mag, Oktober

Im Gespräch



Friedrich Schorb
Healthismus
Psychosozial-Verlag
ISBN 9783837933536, € 19,90

[Deutschlandfunk, 18. Oktober](#)



Ella Carina Werner
Der Untergang des Abendkleides
SATYR Verlag
ISBN 9783947106486, € 18,00

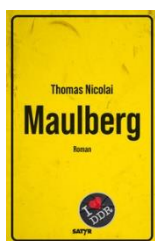


Nora Gomringer
Am Meerschwein übt das Kind den Tod
Volland & Quist
ISBN 9783863914615, € 22,00

[3sat kulturzeit, 16. Oktober](#)



Luksan Wunder
Das Luksan-Wunder-Klobuch
SATYR Verlag
ISBN 9783910775107, € 20,00



Thomas Nicolai
Maulberg
SATYR Verlag
ISBN 9783910775312, € 24,00

[ARD, 21. Oktober](#)



Martina Brandl
Prima, fein gemacht!
SATYR Verlag
ISBN 9783910775206, € 16,00

[ARD, 18. Oktober](#)



Peter Freudenthaler /
Michaela Frölich
Mein Leben als Zitronenbaum
CharlesVerlag
ISBN 9783910408159, € 24,90

[MDR, 19. Oktober](#)



Bernd Gieseke
Seepferdchen mit sechzig
SATYR Verlag
ISBN 9783910775381, € 20,00

[ARD, 17. Oktober](#)
[WDR 4, 19. Oktober](#)